

	<p>Objekt: Druckluft-Drehbohrmaschine</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030100147001</p>
--	---

## Beschreibung

Schwere Druckluft-Drehbohrmaschine (Kolbenmaschine). Flaches, hochstehendes Gehäuse mit Fußplatte und konischem Seitenarm, der das Säulenklemmstück ausnimmt und gleichzeitig der Luftzuführung dient. Schlauchtülle mit Überwurfmutter aufgeschraubt. Zu beiden Seiten des Gehäuses befindet sich ein hohler Zapfen mit kleinen, hochstehenden, schwingend angeordneten Zylindern, deren Kolben durch Pleuelstangen mit den um 90° versetzten Kurbelzapfen der Welle verbunden sind. Ein gekapseltes Zahnradvorgelege überträgt die Drehung der Welle auf die mit Spitzgewinde und langer Nut versehene Bohrspindel. Vorschubvorrichtung hinten. Zwei auf das Schraubengewinde der Bohrspindel passende Klemmbacken, etwa in der Mitte ihrer Lage umfasst von einem Stahlring mit ovalem Querschnitt und außen angebrachtem Klinkenhebel, der durch Drehung die Klemmbacken an die Spindel anpresst oder löst. Sperrung der Klinke durch vier Aussparungen in der davor liegenden Stahlbüchse. Bohrerhaltekopf für Flügeleinsteckende.

## Grunddaten

Material/Technik:	Metall *
Maße:	Höhe: 370 mm; Breite: 520 mm; Länge: 540 mm; Gewicht: 70 kg (Gewicht laut Karteikarte.)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1912
	wer	Deutsche Solvay-Werke (Bernburg, Saale)
	wo	Bernburg (Saale)

Geistige  
Schöpfung

wann

wer

K. Trautz, Köln

wo

## Schlagworte

- Bohrmaschine
- Drehendes Bohren